

Aufnahmebedingungen

Realschulabschluss:

Mind. zweimal die Note „gut“ in den Fächern: Deutsch, Mathematik, Englisch und einem der Fachrichtung zugeordneten Fach. (Informatik für die Fachrichtungen Wirtschaftswissenschaft und Informations- und Kommunikationstechnologie; Physik für die Technikwissenschaft)

Durchschnittsnote: alle Fächer nicht schlechter als 2,4;

(bei Nichterfüllung der Notenanforderungen und einem Gesamtnotendurchschnitt von 2,5 bis 3,0 ist die Aufnahme über ein Eignungsgespräch zu prüfen)

Versetzungszeugnis von Klasse 10 nach Klasse 11 bei Schülern vom allgemeinbildenden Gymnasien

Kurssystem und Abschluss:

In den Klassenstufen 12 und 13 erfolgt der Unterricht im Kurssystem.

In den Leistungskursen wird der Schüler intensiv auf die Arbeit mit wissenschaftlichen Inhalten und Methoden in Studium und Beruf vorbereitet.

Eine einsemestrige Belegarbeit unterstützt dieses Anliegen (im Kurshalbjahr 12/II).

- Abschluss (**allgemeine Hochschulreife**) des beruflichen Gymnasiums ...

... berechtigt zum Studium **aller** Fachrichtungen an einer Universität, Hochschule, Fachhochschule oder Berufsakademie

Bewerbungstermin:

bis **31. März** jeden Jahres (Später eingehende Bewerbungen können nur bei freien Kapazitäten berücksichtigt werden)

Bewerbungsformular unter www.bszgrimma.de/ Ausbildungsangebot mit Downloads/ Berufliches Gymnasium



Berufliches Schulzentrum Grimma
Stammschule
Karl-Marx-Str. 22
04668 Grimma
Tel.: 03437/942586
Schulleiter: OStD Jens Schmidt

Ansprechpartner für das Berufliche Gymnasium:

Dipl.-Ing.-Päd. Hans-Armin Posern
Tel. 03437/942586



www.bszgrimma.de

Berufliches Schulzentrum Grimma



BSZ
Grimma

Berufliches Gymnasium

- Wirtschaftswissenschaft
- Technikwissenschaft
- Informations- und Kommunikationstechnologie

Berufliches Schulzentrum Grimma
Stammschule
Karl-Marx-Str. 22
04668 Grimma
Tel.: 03437/942586
E-Mail: sekretariat@bszgrimma.de

Landkreis  Leipzig

Tag der offenen Tür 7. Februar 2022

Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft

Berufliche Grundkenntnisse in *Volks- und Betriebswirtschaftslehre* mit *wirtschaftlichem Rechnungswesen* werden vermittelt.

Alle fachlichen Inhalte wurden so ausgewählt, dass ein nachfolgender Studiengang besonders für den Bereich der *Wirtschaftswissenschaften* unterstützt wird, aber keinesfalls zwingend erfolgen muss.

Mit dem Abschluss bestehen danach Studiermöglichkeiten aller Fachrichtungen an einer Universität oder Hochschule.

Ziel ist die allgemeine Hochschulreife mit Zielfachausrichtung **Wirtschaft.**

Leistungskursfach Volks- und Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen:

Klasse II:

- Güter-, Geld und Informationsbeziehungen des Unternehmens
- Informations-, Steuerungs- und Kontrollfunktion des Rechnungswesens
- Erstellung der Bilanz zum Jahresabschluss
- Steuern und soziale Sicherung in der sozialen Marktwirtschaft

Jahrgangsstufe 12/13:

- Beschaffung von Produktionsfaktoren
- Leistungserstellung
- Marketing
- Finanzierungsprozesse
- Wirtschaftliches Handeln des Staates in einer sozialen Marktwirtschaft
- Geldtheorie und Geldpolitik
- Informations- und Kommunikationssystem

Fachrichtung Technikwissenschaft, Schwerpunkt Elektrotechnik

Grundlegende Kenntnisse über technische Systeme, sowie Denkweisen und Problemlösestrategien des Ingenieurs werden vermittelt.

Informatik ist obligatorischer Bestandteil der Ausbildung in Klasse II, später kann Informatik als Grundkurs gewählt werden.

Alle fachlichen Inhalte wurden so ausgewählt, dass ein nachfolgender Studiengang besonders für die Bereiche der *Elektro-, Maschinenbau- oder Bautechnik* unterstützt wird, aber keinesfalls zwingend erfolgen muss.

Mit dem Abschluss besteht die Möglichkeit des Studiums aller Fachrichtungen an einer Universität oder Hochschule.

Ziel ist die allgemeine Hochschulreife mit Zielfachausrichtung **Technik.**

Leistungskursfach Technik:

Klasse II:

- Grundlagen technischer Systeme
- Darstellung und Analyse technischer Systeme
- Messtechnik
- Fertigungstechnikpraktikum in unseren Werkstätten

Jahrgangsstufe 12:

- Gleich- und Wechselstromkreis
- Halbleiterbauelemente
- Elektronische Grundsaltungen
- Digitaltechnik

Jahrgangsstufe 13:

- Digitale Steuerungstechnik
- SPS-Steuerungen
- Energietechnik
- Technische Projektarbeit

Fachrichtung Informations- und Kommunikationstechnologie

Unter Aspekten der Entwicklung und Anwendung von Informationssystemen strukturiert sich die Ausbildung.

Folgende Unterrichtsthemen erfolgen im Leistungsfach

Informatik:

- Konfiguration von Computersystemen
- Informatisches Modellieren (Programmieren)
- Betriebssysteme / Netzwerke
- Projektierung, Beschaffung und Inbetriebnahme von Computersystemen

Ziel ist die allgemeine Hochschulreife mit Zielfachausrichtung **Informatik.**

Alle fachlichen Inhalte wurden so ausgewählt, dass ein nachfolgender Studiengang besonders für die Bereiche der *Informatik, Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsmathematik und Wirtschaftsinformatik* unterstützt wird, aber keinesfalls zwingend erfolgen muss.

Leistungskursfach Informatiksysteme:

Klasse II:

- Prozedurale Programmentwicklung
- Einführung in die objektorientierte Programmentwicklung
- Programmparadigmen

Jahrgangsstufe 12/13:

- Architektur und Betrieb von IuK-Systemen
- Datenbanktechnologie
- IuK-Systeme in Netzwerken
- IT-Projektmanagement
- Analyse, Entwurf und Realisierung von IuK-Systemen
- Grundlagen des Software-Engineering
- Software-Entwicklungsmodelle
- Informatikprojekt